

**Bericht über die Prüfung des  
Rechnungsabschlusses  
zum 31. Dezember 2007**



**Universität für Weiterbildung Krems  
(Donau-Universität Krems)**

 **ERNST & YOUNG**

**B i l a n z**

Kl-Nr: bh07/duk

per 31.12.2007

Blatt: 1

**A K T I V A**

\*\*\*\*\*

	31.12.2007	31.12.2006
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>		
<b>I. IMMATERIELLE VERMÖGENS- GEGENSTÄNDE</b>		
1. KONZESSIONEN UND ÄHNLICHE RECHTE, VORTEILE SOWIE DARAUS ABGELEITETE LIZENZEN (entgeltlich erworben)	€ 206.089,97	(€ 106.066,23 )
<b>II. SACHANLAGEN</b>		
1. TECHNISCHE ANLAGEN UND MASCHINEN	€ 1.939.591,28	(€ 2.309.717,90 )
2. WISSENSCHAFTLICHE LITERATUR UND ANDERE WISSENSCHAFTLICHE DATENTRÄGER	€ 664.327,35	(€ 664.327,35 )
3. SAMMLUNGEN	€ 75.000,00	(€ 75.000,00 )
4. ANDERE ANLAGEN, BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	€ 536.953,29	(€ 652.186,55 )
	€ 3.215.871,92	(€ 3.701.231,80 )
<b>III. FINANZANLAGEN</b>		
1. BETEILIGUNGEN	€ 26.616,83	(€ 26.616,83 )
2. AUSLEIHUNGEN AN RECHTSTRÄGER, MIT DENEN EIN BETEILIGUNGSVERHÄLTNISS BESTEHT	€ 2.264.300,00	(€ 2.264.300,00 )
3. WERTPAPIERE (WERTRECHTE) DES ANLAGEVERMÖGENS	€ 508.709,83	(€ 508.709,83 )
	€ 2.799.626,66	(€ 2.799.626,66 )
	€ 6.221.588,55	(€ 6.606.924,69 )
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>		
<b>I. VORRÄTE</b>	€ 2.157.053,75	(€ 1.233.969,11 )

**B i l a n z**  
per 31.12.2007

Kl-Nr: bh07/duk

Blatt: 2

**A K T I V A**  
\*\*\*\*\*

	31.12.2007	31.12.2006
<b>II. FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE</b>		
<hr/>		
1. FORDERUNGEN AUS LEISTUNGEN	€ 2.145.130,05	(€ 1.842.909,67 )
2. SONSTIGE FORDERUNGEN UND VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	€ 563.270,27	(€ 836.242,39 )
	<hr/> € 2.708.400,32	<hr/> (€ 2.679.152,06 )
<b>III. WERTPAPIERE UND ANTEILE</b>	<hr/> € 6.446.013,34	<hr/> (€ 6.059.600,42 )
<hr/>		
<b>IV. KASSENBESTÄNDE, SCHECKS, GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN</b>		
<hr/>		
KASSENBESTAND	€ 3.104,66	(€ 3.655,66 )
GUTHABEN BEI BANKEN	€ 8.966.176,15	(€ 7.652.798,92 )
	<hr/> € 8.969.280,81	<hr/> (€ 7.656.454,58 )
	<hr/> € 20.280.748,22	<hr/> (€ 17.629.176,17 )
<hr/>		
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	<hr/> € 3.245.258,61	<hr/> (€ 2.579.325,82 )
<hr/>		
	€ 29.747.595,38	(€ 26.815.426,68 )
	*****	*****



**B i l a n z**

Kl-Nr: bh07/duk

per 31.12.2007

Blatt: 4

**P A S S I V A**  
\*\*\*\*\*

	31.12.2007	31.12.2006
III. SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN	€ 3.967.987,19	(€ 3.725.759,90 )
	<u>€ 4.960.677,72</u>	<u>(€ 4.656.193,30 )</u>
<b>D. V E R B I N D L I C H K E I T E N</b>		
I. ERHALTENE ANZAHLUNGEN	€ 1.913.012,14	(€ 749.725,37 )
II. VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	€ 1.332.257,12	(€ 874.409,27 )
III. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN		
1. VERBINDLICHKEITEN AUS DER ABGABENVERRECHNUNG	€ 851.631,86	(€ 671.041,44 )
2. VERSCHIEDENE VERBINDLICHKEITEN	€ 482.517,39	(€ 327.358,81 )
3. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KOOPERATIONSPARTNERN	€ 1.947.447,40	(€ 1.464.783,98 )
4. VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER LAND NÖ	€ 2.264.300,00	(€ 2.264.300,00 )
	<u>€ 5.545.896,65</u>	<u>(€ 4.727.484,23 )</u>
	<u>€ 8.791.165,91</u>	<u>(€ 6.351.618,87 )</u>
E. R E C H N U N G S A B - G R E N Z U N G S P O S T E N	€ 7.172.124,43	(€ 7.451.510,03 )
	<u>€ 29.747.595,38</u>	<u>(€ 26.815.426,68 )</u>
	*****	*****

**Gewinn- und Verlustrechnung**

Kl-Nr: bh07/duk für den Zeitraum vom 31.12.2007 bis 31.12.2007

Blatt: 5

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

\*\*\*\*\*

2007

2006

**1. UMSATZERLÖSE**

a. Erlöse auf Grund von Globalzuweisungen des Bundes	€ 5.811.000,00	(€ 4.106.000,00 )
b. Erlöse auf Grund von Globalzuweisungen des Landes NÖ	€ 2.592.000,00	(€ 3.696.225,00 )
c. Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen	€ 20.330.734,71	(€ 18.800.335,90 )
d. Erlöse aus Forschungsleistungen	€ 3.240.642,48	(€ 1.625.757,89 )
e. Sonstige Erlöse und Kostenersätze		
aus Zuschüssen und Kostenersätzen	€ 1.359.966,94	(€ 1.728.606,63 )
	€ 33.334.344,13	(€ 29.956.925,42 )

**2. VERÄNDERUNG DES BESTANDS AN NOCH NICHT ABGERECHNETEN LEISTUNGEN AUS AUFTRAGSFORSCHUNG**

€ 967.025,64	(€ 872.491,11 )
--------------	-----------------

**3. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE**

a. Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	€ 27.267,74	(€ 1.074,00 )
b. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	€ 408.056,64	(€ 364.290,70 )
c. übrige	€ 1.378.211,75	(€ 1.292.406,59 )
	€ 1.813.536,13	(€ 1.657.771,29 )

**Gewinn- und Verlustrechnung**

Kl-Nr: bh07/duk für den Zeitraum vom 31.12.2007 bis 31.12.2007

Blatt: 6

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

\*\*\*\*\*

2007

2006

4. AUFWENDUNGEN FÜR SACHMITTEL UND SONSTIGE BEZOGENE HERSTELLUNGSLEISTUNGEN

a. <u>Aufwendungen für Sachmittel</u>	€	500.497,25-	(€	436.942,60-)
b. <u>Aufwendungen für bezogene Leistungen</u>				
1. Aufwendungen für externe wissenschaftliche Leistungen	€	1.658.875,93-	(€	1.134.048,69-)
2. Aufwendungen für externe sonstige Leistungen	€	1.149.327,38-	(€	816.984,99-)
3. Aufwendungen für Leistungen von Kooperationspartnern	€	6.542.170,29-	(€	7.105.733,09-)
4. Reisekosten	€	378.950,23-	(€	309.973,78-)
5. Werbe- und Marketingkosten	€	1.481.667,63-	(€	1.474.552,43-)
	€	11.210.991,46-	(€	10.841.292,98-)
	€	11.711.488,71-	(€	11.278.235,58-)

5. PERSONALAUFWANDa. Löhne und Gehälter

Gehälter	€	11.668.649,89-	(€	9.895.749,01-)
Freie Dienstverträge	€	381.629,49-	(€	448.459,04-)
	€	12.050.279,38-	(€	10.344.208,05-)
b. <u>Aufwendungen für externe Lehre</u>	€	5.287.778,24-	(€	4.559.550,70-)
c. <u>Aufwendungen für Abfertigungen</u>	€	290.253,76-	(€	192.880,29-)
d. <u>Aufwendungen für Altersversorgung</u>	€	22.611,47-	(€	18.483,35-)

**Gewinn- und Verlustrechnung**

Kl-Nr: bh07/duk für den Zeitraum vom 31.12.2007 bis 31.12.2007

Blatt: 7

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

\*\*\*\*\*

	2007	2006
e. Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	€ 2.665.050,04-	(€ 2.149.046,98-)
<u>f. Sonstige Sozialaufwendungen</u>	<u>€ 91.805,55-</u>	<u>(€ 77.912,33-)</u>
	<u>€ 20.407.778,44-</u>	<u>(€ 17.342.081,70-)</u>
<u>6. ABSCHREIBUNGEN</u>	<u>€ 1.018.026,26-</u>	<u>(€ 1.354.124,20-)</u>
<u>7. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN</u>		
a. Steuern, soweit sie nicht unter Z 17 fallen	€ 13.210,09-	(€ 14.736,65-)
<u>b. übrige</u>		
1. Rechts- und Beratungskosten, Kosten Dienstleistungen Dritter	€ 53.192,15-	(€ 45.596,72-)
2. Weiterbildung und Einstellung der Mitarbeiter	€ 183.366,16-	(€ 146.756,90-)
3. Repräsentation	€ 226.088,04-	(€ 173.978,71-)
4. Versicherungen und Bank	€ 149.715,18-	(€ 107.807,39-)
5. Instandhaltung durch Dritte	€ 176.905,25-	(€ 172.166,34-)
6. Miet- und Pacht Aufwand, Leasing	€ 320.862,91-	(€ 296.051,77-)
7. Literaturkosten	€ 293.892,86-	(€ 124.991,30-)
8. Büroaufwand, Postkosten und Datenfernübertragungsgebühren	€ 650.266,06-	(€ 638.430,68-)
9. übrige	€ 157.656,98-	(€ 181.344,25-)



**Gewinn- und Verlustrechnung**

Kl-Nr: bh07/duk für den Zeitraum vom 31.12.2007 bis 31.12.2007

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

\*\*\*\*\*

2007

2006

10. Abschlusspositionen	€ 474.437,75-	(€ 396.875,51-)
	€ 2.686.383,34-	(€ 2.283.999,57-)
	<u>€ 2.699.593,43-</u>	<u>(€ 2.298.736,22-)</u>
8. ZWISCHENSUMME ZW. ZI 1 BIS 7 (BETRIEBSERFOLG)	€ 278.019,06 *****	(€ 214.010,12 ) *****
9. ERTRÄGE AUS FINANZMITTELN UND BETEILIGUNGEN	€ 535.734,25	(€ 342.754,64 )
10. ZWISCHENSUMME ZI 9 (FINANZERFOLG)	€ 535.734,25 #####	(€ 342.754,64 ) #####
11. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN UNIVERSITÄTSTÄTIGKEIT	€ 813.753,31 *****	(€ 556.764,76 ) *****
12. Außerordentliche Erträge	€ 1.650,00	(€ 2.050,00 )
13. AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	€ 1.650,00 #####	(€ 2.050,00 ) #####
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	€ 58.144,07-	(€ 25.704,60-)
15. JAHRESÜBERSCHUSS	€ 757.259,24 *****	(€ 533.110,16 ) *****
16. VERÄNDERUNG DES EIGENKAPITALS	€ 757.259,24 *****	(€ 533.110,16 ) *****
17. Auflösung von und Zuweisung zu Rücklagen	€ 757.259,24-	(€ 533.110,16-)
18. Bilanzgewinn	€ 0,00 *****	(€ 0,00 ) *****

## **Angaben und Erläuterungen**

### **Erläuterung zu den einzelnen Posten des Rechnungsabschlusses der DONAU - UNIVERSITÄT KREMS per 31.12.2007**

#### **Grundsätzliche Ausführungen**

##### Allgemeine Grundsätze und Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Die Donau-Universität Krems ist die erste staatliche Universität für Weiterbildung in Europa. Sie fokussiert sich auf wissenschaftliche Weiterbildung im postgradualen Bereich.

Der Rechnungsabschluss wurde unter Beachtung des Donau-Universität Gesetzes (DUK-G), der Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002, soweit diese auf die Universität für Weiterbildung (Donau-Universität Krems) anzuwenden sind, und der Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über den Rechnungsabschluss der Universitäten (Univ. Rechnungsabschluss VO BGBl. II 292/2003) erstellt. Laut DUK-G vom 1.4.2004 gilt diese Verordnung für die Donau-Universität Krems wie für die anderen österreichischen Universitäten (des Universitätsgesetzes 2002).

Der Rechnungsabschluss 2007 wurde daher sinngemäß in Übereinstimmung mit den unternehmensrechtlichen Vorschriften unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und der Generalnorm erstellt, ein getreues Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage der Donau-Universität zu vermitteln.

Die Gewinn- und Verlustrechnung gemäß der Verordnung über den Rechnungsabschluss der Universitäten wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Der Abschluss wurde in Euro aufgestellt.

##### Zusammenfassung der wesentlichsten Grundsätze der Rechnungslegung

#### **Sachanlagevermögen**

Die Gegenstände des Sachanlagevermögens werden zu Anschaffungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen ausgewiesen. Reparatur und Instandhaltungsaufwendungen werden aufwandswirksam behandelt. Abschreibungen werden nach der linearen Methode über die geschätzte Nutzungsdauer berechnet, die für technische Laborausstattung bei 10 Jahren, für Betriebs- bzw. Büroausstattung 4 bis 7 Jahre, für EDV Anlagen bei 4 Jahren und für audiovisuellen Anlagen bei 3 Jahren liegt. Der Fuhrpark der Donau-Universität Krems wird über 6 Jahre abgeschrieben.

Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger sind zu Anschaffungspreisen angesetzt. Entsprechend § 7 Abs. 2 der Univ. Rechnungsabschluss VO werden die Anschaffungspreise im Anschaffungsjahr zur Gänze, in den Folgejahren vermindert um die jährliche Abschreibung in der Höhe von 20 von Hundert angesetzt. Aufgrund der einmaligen Bestandsaufnahme per 1.1.2004 wurde ein Festwert ermittelt, der gleich bleibend in der Bilanz ausgewiesen wird, solange keine wesentlichen Ände-

rungen des mengenmäßigen Bestandes eintreten. Zukäufe werden unmittelbar aufwandswirksam verbucht. Eine Überprüfung des Festwertes wird jährlich durchgeführt; bei einer wesentlichen Schwankung von mehr als 10% erfolgt ein Neuansatz des Festwertes in der Bilanz.

### Sammlungen

Die Donau-Universität verfügt über die Schaukalbibliothek aus einem Nachlass von Richard von Schaukal. Der Wert wurde objektiv durch eine Bewertung durch Sachverständige der NÖ Landesbibliothek festgestellt, wobei der Grundsatz der Vorsicht besonders berücksichtigt wurde. Der Wert wurde als Festwert in die Bilanz aufgenommen. Zugänge sind für die Schaukalsammlung keine zu erwarten.

Treten bei Vermögensgegenständen Hinweise für Wertminderungen auf, so erfolgt eine außerplanmäßige Abschreibung auf den niedrigeren, beizulegenden Zeitwert. Wenn die Gründe für eine in den Vorjahren vorgenommene außerplanmäßige Abschreibung entfallen, wird eine entsprechende Zuschreibung vorgenommen.

### **Immaterielles Anlagevermögen**

Immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bewertet und planmäßig über die jeweilige Nutzungsdauer nach der linearen Methode abgeschrieben. Als betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer wurde ein Zeitraum von vier Jahren zugrunde gelegt.

Treten bei Vermögensgegenständen Hinweise für Wertminderungen auf, so erfolgt eine außerplanmäßige Abschreibung auf den niedrigeren beizulegenden Zeitwert. Wenn die Gründe für eine in den Vorjahren vorgenommene außerplanmäßige Abschreibung entfallen, wird eine entsprechende Zuschreibung vorgenommen.

Selbsterstelltes immaterielles Anlagevermögen, insbesondere Patente, werden nicht aktiviert.

### **Finanzanlagen**

Beteiligungen werden zu ihren Anschaffungskosten beziehungsweise zu den ihnen beizulegenden niedrigeren Werten angesetzt.

Ausleihungen an Rechtsträger, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, werden zu Nennwerten bilanziert.

Wertpapiere sind zu Anschaffungskosten oder – bei voraussichtlich dauerhafter Wertminderung - zu niedrigeren Markt- oder Börsenkursen bewertet.

### **Noch nicht abgerechnete Leistungen**

Hier sind die Herstellkosten der noch nicht abgerechneten und noch nicht abrechenbaren Forschungsleistungen von Forschungsprojekten, die zum Bilanzierungstichtag noch nicht abgeschlossen waren, aktiviert. Hinsichtlich dieser Forschungsprojekte trifft auf die Donau-Universität Krems die Sonderbestimmung nach § 10 (2) DUK-G zu, wonach die zufließenden Drittmittel, sofern keine besondere Zweckwidmung vorliegt, für Zwecke der Universität für Weiterbildung Krems zu verwenden sind.

## **Forderungen**

Die Bilanzierung von Forderungen erfolgt zu Nennwerten, dabei werden für erkennbare Einzelrisiken Wertabschläge vorgenommen. Offene Forderungen, die vor dem Stichtag 30.9. des Bilanzjahres fällig waren, werden zu 100% wertberichtigt.

Fremdwährungsforderungen werden unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips zu dem mit dem Bilanzstichtag gültigen Devisen-Mittelkurs bewertet.

## **Aktive Rechnungsabgrenzungsposten**

Diese beinhaltet die Periodenabgrenzung der Vorauszahlungen an Kooperationspartner und für andere laufende Verträge. Diese Position umfasst weiters im Dezember angewiesene Jännergehälter von Dienstnehmern der Universität.

## **Rücklagen**

Das Eigenkapital setzt sich aus Kapital- und Gewinnrücklagen zusammen.

### a) Die Kapitalrücklagen

sind entweder durch Sacheinlagen der Träger entstanden (1) oder es steht ihnen die Aufnahme von Literaturbeständen in das Anlagevermögen im Zuge der Umsetzung der Verordnung über den Rechnungsabschluss der Universitäten gegenüber (2 und 3).

1. Durch die Übertragung von Einrichtungsgegenständen der Erstausrüstung aus dem Eigentum des Landes NÖ im Jahr 1997 wurde diese Kapitalrücklage aufgebaut.
2. Rücklage, die dem ursprünglichen Festwert der Literaturbestände betragsmäßig entspricht
3. Rücklage, die dem Festwert der Schaukalbibliothek betragsmäßig entspricht.

### b) Gewinnrücklage

Die zweckgebundenen Rücklagen wurden für geplante Projekte gebildet; dies wird seit Gründung der Donau-Universität Krems verfolgt.

## **Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln**

Hier werden Zuschüsse des Bundes und des Landes, welche für die Anschaffung von Anlagevermögen zweckgewidmet sind, verbucht.

1. Investitionszuschüsse des Bundes
2. Investitionszuschüsse zweckgewidmet für den Neubau
  - a) des Landes Niederösterreich
  - b) des Bundes
3. Investitionszuschüsse des Landes für den Ersatz der Erstausrüstung Altbau

## **Rückstellungen und Verbindlichkeiten**

Rückstellungen werden jeweils in der Höhe des Betrages angesetzt, der nach kaufmännischer Beurteilung zum Bilanzstichtag erforderlich ist, um zukünftige Zahlungsverpflichtungen, erkennbare Risiken und ungewisse Verpflichtungen der Donau-

Universität Krems abzudecken. Dabei wird jeweils der Betrag angesetzt, der sich bei sorgfältiger Prüfung des Sachverhalts als der wahrscheinlichste ergibt. Rückstellungen aus Vorjahren werden, soweit sie nicht verwendet werden müssen und der Grund für ihre Bildung weggefallen ist, über sonstige betriebliche Erträge aufgelöst.

Für künftige Abfertigungsverpflichtungen werden für alle MitarbeiterInnen, die vor dem 31.12.2002 eingetreten sind und noch nicht in das System „Abfertigung Neu“ umgestiegen sind entsprechende Rückstellungen gebildet. Für alle anderen MitarbeiterInnen gilt die Einzahlung in die Mitarbeitervorsorgekasse, daher wird für diese MitarbeiterInnen keine Dotierung der Abfertigungsrückstellung vorgenommen.

Die Urlaubsrückstellung beinhaltet die Vorsorge für noch nicht konsumierte Urlaube der MitarbeiterInnen per 31.12. des Jahres

**Verbindlichkeiten** sind mit dem Nennwert angesetzt.

Fremdwährungsverbindlichkeiten werden zum Anschaffungskurs bzw. zum höheren Briefkurs am Abschlussstichtag bewertet.

### **Passive Rechnungsabgrenzung**

Diese Position beinhaltet im Wesentlichen Abgrenzungen für Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen.

# I. Erläuterungen zur BILANZ

## 1. AKTIVA

Den Werten per 31.12.2007 sind jene des Vorjahres per 31.12.2006 gegenübergestellt. Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagespiegel (Anhang 3.1.) dargestellt.

	31.12.2007	31.12.2006
	EURO	EURO
<b><u>A. ANLAGEVERMÖGEN (siehe Beilage 2)</u></b>		
<u>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</u>		
<b>1. Konzessionen und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen</b>		
EDV Datenverarbeitungsprogramme	206.089,97	106.066,23
<b>2. Geringwertige Gegenstände des Immateriellen Anlagevermögens</b>		
Zugänge	25.604,86	11.123,00
Abgänge	-25.604,86	-11.123,00
<b>Summe Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>206.089,97</b>	<b>106.066,23</b>
<u>II. Sachanlagen:</u>		
<b>1. Technische Anlagen und Maschinen</b>		
Laboreinrichtung	1.319.915,65	1.449.379,97
Audiovisuelle Einrichtungsgegenstände	74.933,36	161.543,60
EDV Anlagen (Hardware)	544.742,27	698.794,33
<b>2. Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger</b>	664.327,35	664.327,35
<b>3. Sammlungen</b>	75.000,00	75.000,00
<b>4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>		
Büroeinrichtung	438.437,47	540.694,55
Sonstige Einrichtungsgegenstände	41.251,00	77.144,35

31.12.2007

31.12.2006

Fahrzeuge	57.264,82	34.347,65
-----------	-----------	-----------

#### 5. Geringwertige Gegenstände des Sachanlagevermögens

Zugänge	85.851,01	154.082,63
Abgänge	-85.851,01	-154.082,63

<b>Summe Sachanlagen</b>	<b>3.215.871,92</b>	<b>3.701.231,80</b>
--------------------------	---------------------	---------------------

Da im Jahr 2006 die Bibliothek der Donau-Universität Krems wesentlich ausgebaut wurde, erfolgte ein Neuansatz des Festwertes in der Bilanz. 2007 ergab die Überprüfung des Festwertes keine Notwendigkeit den Festwert weiter zu erhöhen.

Die „Sammlungen“ enthalten die Sammlung der Schaukalbibliothek mit einem Buchwert von € 75.000. Die vertragliche Zweckwidmung dieser Sammlung sieht vor, sie als Forschungsbibliothek ungeteilt zu erhalten.

### III. Finanzanlagen:

<b>1. Beteiligungen</b>	<b>26.616,83</b>	<b>26.616,83</b>
-------------------------	------------------	------------------

Name	Sitz	Rechtsform	Höhe und Anteil am Stammkapital in €	Eigenkapital 2006	Ergebnis des Geschäftsjahres 2006
Accent GmbH	Prof. Dr. Stepan Koren Straße 10 2700 Wr. Neustadt	GmbH	30% (€ 10.500,-)	€ 35.000,-	(2006/2007) €10.937,74
IBO-GmbH	Alserbachstraße 5/8, 1090 Wien	GmbH	10% (€ 7.200,-)	€ 201.271,29	€ 18.258,78
Österreichischen Filmgalerie GmbH	Dr. Dorrekstraße 30, 3500 Krems	GmbH	32% (€ 35.000,-)	€ 36.059,14	€ 153,70
Krems Research Forschungsges.m.b.H (1)	Hofrat Erben Straße 4, 3500 Krems	GmbH	5% (€ 1.750,-)	€ 93.565,61	(2006/2007) € 10.800,08
Wasserkcluster Lunz-Biologische Station GmbH	Dr. Carl Kupelwieser-Promenade 5 3293 Lunz am See	GmbH	33% (€ 11.700,-)	€ 35.100,00	€ 0,00

( 1) Aufgrund des Beschlusses der Generalversammlung und mit Eintragung ins Firmenbuch am 26.6.07 wurde die Bezeichnung der Firma von Tourismus Research Center Krems GmbH auf Krems Research Forschungsgesellschaft m.b.H geändert.

	<b>31.12.2007</b>	<b>31.12.2006</b>
<b>2. Ausleihungen an Rechtsträger, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>	2.264.300,00	2.264.300,00
Die Ausleihungen bestehen gegenüber der Cell Danube AG, die bis zum 31.7.2006 im mehrheitlichen Eigentum der Donau-Universität Krems war.		
<b>3. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens</b>	508.709,83	508.709,83
Wertpapierveranlagungen mit einer Laufzeit von mehr als 18 Monaten werden als Wertpapiere des Anlagevermögens in die Bilanz aufgenommen.		
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>6.221.588,55</b>	<b>6.606.924,69</b>

## **B. UMLAUFVERMÖGEN**

### **I. Vorräte**

<b>1. Noch nicht abgerechnete Leistungen aus Auftragsforschung</b>	2.157.053,75	1.233.969,11
--	--------------	--------------

Die noch nicht abgeschlossenen Forschungsprojekte werden zu Herstellkosten bewertet und aktiviert. Zahlungen vor Abschluss des Projekts werden als Anzahlungen verbucht (siehe Passiva D I).

### **II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

#### **1. Forderungen aus Leistungen**

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.145.130,05	1.842.909,67
--	--------------	--------------

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden mit Wertberichtigungen für zu erwartende Ausfälle bzw. Storni von Ausgangsrechnungen in Höhe von € 200.495,45 gegenverrechnet.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten zum Großteil Forderungen gegenüber Studenten. Der Stand an Forderungen ergibt sich durch das Angebot von Lehrgängen (WS 07/08 141 Lehrgänge) und durch die Vereinbarung von Zahlungszielen mit den Studenten.

#### **2. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände**

Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	563.270,27	836.242,39
---	------------	------------

Wesentliche in den sonstigen Forderungen enthaltene Beträge, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden:

Die höchste Forderung in der Höhe von € 253.400,- betrifft die letzte Rate der Basisfinanzierung der Universität durch das Land NÖ. Der Zahlungseingang erfolgte am 7.1.2008. Die am 2.1.2008 gutgeschriebenen Zinserträge für das Jahr 2007 betragen €113.998,01. Die Unterstützung eines im Dezember 2007 abgehaltenen Symposiums in der Höhe von € 50.000,00 ist am 11.2.2008 eingelangt. Die letzte Rate der Globalzuweisung des Bundes für das Jahr 2007 ist bereits 2007 zugeflossen.

<b>Summe Forderungen</b>	<b>2.708.400,32</b>	<b>2.679.152,06</b>
--------------------------	---------------------	---------------------



31.12.2007

31.12.2006

**Forderungsspiegel:**

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Restlaufzeiten der in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen:

Bezeichnung	Bilanzwert 31.12.07	Restlaufzeit	Restlaufzeit	Restlaufzeit
		Bis zu 365 Tagen	1-5 Jahre	über 5 Jahre
Ford. Lieferungen u. Leistungen	2.145.130,05			
Sonstige Ford.u. Vermögensteile	563.270,27			
Summe Forderungsspiegel	2708.400,32			

III. Wertpapiere und Anteile

Wertpapiere des Umlaufvermögens	6.446.013,34	6.059.600,42
---------------------------------	--------------	--------------

IV. Kassenstand, Schecks und Guthaben bei Kreditinstituten

<b>1. Kassenbestände</b>	3.104,66	3.655,66
<b>2. Guthaben bei Banken</b>	8.966.176,15	7.652.798,92
<b>Summe</b>	<b>8.969.280,81</b>	<b>7.656.454,58</b>
 <b>Summe Umlaufvermögen</b>	 <b>20.280.748,22</b>	 <b>17.629.176,17</b>

C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

Aktive Rechnungsabgrenzung	3.245.258,61	2.579.325,82
----------------------------	--------------	--------------

Diese Transitorien beinhalten u. a. die Ende Dezember angewiesenen und per 1.1.2008 fälligen Nettogehälter der MitarbeiterInnen der Donau-Universität Krems. Weiters sind hier Vorauszahlungen an die Kooperationspartner für jene Studiengebühren, die bereits voll eingezahlt sind und laut Kooperationsvertrag den Kooperationspartnern zustehen, ausgewiesen.

## 2. PASSIVA

	31.12.2007	31.12.2006
<b><u>A. Rücklagen</u></b>		
<u>I. Kapitalrücklagen</u>		
1. Rücklagen gewidm. Vermögen aus Übernahme gem. Art 15 a Land NÖ	54.007,32	60.071,67
2. Rücklage Literaturbestand	510.082,14	510.082,14
3. Rücklage Schaukalbibliothek	75.000,00	75.000,00
<u>II. Gewinnrücklagen</u>		
1. freie Rücklage	1.069.807,15	1.069.807,15
2. zweckgebundene Rücklagen	5.051.809,91	4.288.486,32
<b>Summe Rücklagen</b>	<b>6.760.706,52</b>	<b>6.003.447,28</b>
<hr/>		
<b><u>B. Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln</u></b>		
1. Investitionszuschüsse für gewidmetes Anlagever- mögen vom Bund	28.269,33	57.712,76
2. Investitionszuschüsse für gewidmetes Anlagever- mögen für den Neubau		
Investitionszuschüsse Land	1.767.267,65	2.005.679,51
Investitionszuschüsse Bund	174.410,41	238.199,52
3. Investitionszuschüsse Land (Erstausstattung Alt- bau)	92.973,41	51.065,41
<b>Summe Investitionszuschüsse</b>	<b>2.062.920,80</b>	<b>2.352.657,20</b>
<hr/>		

31.12.2007

31.12.2006

**C. Rückstellungen**

I. Rückstellungen für Abfertigung 975.616,95 921.559,05

Die MitarbeiterInnen der Donau-Universität Krems, die vor dem 1.1.2003 eingetreten sind, erhielten mittels Betriebsvereinbarung die Möglichkeit auf die „Abfertigung neu“ umzusteigen. Aufgrund einer bestehenden Betriebsvereinbarung wurden die Abfertigungsrückstellungen für jene Mitarbeiter, die noch nicht in das System „Abfertigung neu“ übergetreten sind, mit 100 % der bestehenden Ansprüche gebildet. Zum 31.12.2007 sind 108 MitarbeiterInnen im System „Abfertigung neu“ erfasst.

II. Rückstellungen für Pensionen 17.073,58 8.874,35

III. Sonstige Rückstellungen 3.967.987,19 3.725.759,90

Die Urlaubsrückstellung beinhaltet die Vorsorge für per 31.12.2007 noch nicht konsumierte Urlaube der MitarbeiterInnen. Rückstellungen für sonstige Verpflichtungen wurden für bereits erbrachte und noch nicht abgerechnete Lieferungen und Leistungen von Lieferanten, sowie für Reisekosten, Gehaltsnachzahlungen und Prämien für den Leistungszeitraum des Rechnungsjahres 2007 gebildet. Rückstellungen für drohende Verluste sind ebenfalls hier erfasst.

**Summe Rückstellungen** 4.960.677,72 4.656.193,30

**Entwicklung der Rückstellungen:**

	Stand 1.1.2007	Verwendung/Auflösung	Dotierung	Stand 31.12.2007
Rückstellungen für Abfertigungen	921.559,05	69.487,00	123.544,90	975.616,95
Rückstellungen für Pensionen	8.874,35		8.199,23	17.073,58
Sonstige Rückstellungen	3.725.759,90	1.908.303,60	2.150.530,89	3.967.987,19
... davon Urlaubsrückstellungen	833.372,99		249.768,42	1.083.141,41
....davon Rückstellungen für drohende Verluste	156.927,00		109.252,39	266.179,39
...davon Rückstellungen für sonstige Verpflichtungen	2.735.459,91	1.908.303,60	1.791.510,08	2.618.666,39
Summe	4.656.193,30	1.977.790,60	2.282.275,02	4.960.677,72

**D. Verbindlichkeiten**

I. Erhaltene Anzahlungen 1.913.012,14 749.725,37

II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 1.332.257,12 874.409,27

	<b>31.12.2007</b>	<b>31.12.2006</b>
<u>III. Sonstige Verbindlichkeiten</u>		
<b>1. Verbindlichkeiten Abgabenverrechnung</b>	851.631,86	671.041,44
<b>2. Verschiedene Verbindlichkeiten</b>	482.517,39	327.358,81
<b>3. Verbindlichkeiten Kooperationspartner</b>	1.947.447,40	1.464.783,98
<b>4. Verbindlichkeiten Darlehen Land NÖ</b>	2.264.300,00	2.264.300,00
Summe Sonstige Verbindlichkeiten	5.545.896,65	4.727.484,23
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>8.791.165,91</b>	<b>6.351.618,87</b>

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Restlaufzeiten der in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten:

Bezeichnung	Gesamt	Restlaufzeit In 365 Tagen	Restlaufzeit 1 -5 Jahre	Restlaufzeit Über 5_Jahre
Erhaltene Anzahlungen	1.913.012,14	1.913.012,14	0,00	0,00
Verb. Lieferungen u. Leistungen	1.332.257,12	1.332.257,12	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	5.545.896,65	3.281.596,65	0,00	2.264.300,00
...davon Verbindlichkeiten Kooperationspartner	1.947.447,40	1.947.447,40	0,00	0,00
...davon Verbindlichkeiten Land NÖ	2.264.300,00	0,00	0,00	2.264.300,00
...davon sonstige	1.334.149,25	1.334.149,25	0,00	0,00
Summe Verbindlichkeitspiegel	8.791.165,91	6.526.865,91	0,00	2.264.300,00

Die erhaltenen Anzahlungen sind Vorauszahlungen für noch nicht abgeschlossene Forschungsprojekte.

Zum Zeitpunkt der Berichtserstellung waren die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, von geringfügigen Ausnahmen abgesehen, sowie die sonstigen Verbindlichkeiten aus der Personal- und Abgabenverrechnung, abgestattet.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen resultierten aus der größten Position gegenüber:

Institut f. Informationstechnologie € 195.610,50, dem Pennsylvania Collage of Optometrie € 115.116,25, der PR+plus GmbH € 66.712,67 und der ACP Computerhandels GmbH € 58.520,66. Diese Verbindlichkeiten sind zum Grossteil zum aktuellen Zeitpunkt der Bilanzerstellung abgegolten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber den Kooperationspartnern betreffen den Anteil der Studiengebühren, der aufgrund des Kooperationsvertrages dem Kooperationspartner zusteht. Diese Verbindlichkeiten machen per 31.12.2007 € 1.947.447,40 aus. Hier legen die Kooperationspartner semesterweise Rechnungen an die Donau-Universität Krems.

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Land NÖ betrifft ein Darlehen, das an eine ehemalige Beteiligung der Donau-Universität Krems weitergegeben wurde und erst bei Rückführung aus den Gewinnen der Beteiligung rückgezahlt werden muss.

**E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN**

Passive Rechnungsabgrenzungsposten	7.172.124,43	7.451.510,03
------------------------------------	--------------	--------------

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten enthalten die Periodenabgrenzung für bereits einbezahlte Studiengebühren.

<b>Bilanzsumme</b>	<b>29.747.595,38</b>	<b>26.815.426,68</b>
--------------------	----------------------	----------------------

---

## II. Erläuterungen zur GEWINN- und VERLUSTRECHNUNG

Die Umsätze des Geschäftsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2007 EURO	31.12.2006 EURO
<b>1. UMSATZERLÖSE</b>		
<b>a. Erlöse aufgrund von Globalzuweisungen des Bundes</b>		
Erträge Zuschüsse BMBWVK	5.811.000,00	4.106.000,00
<b>b. Erlöse aufgrund von Globalzuweisungen des Landes NÖ</b>		
Erträge Zuschüsse Land NÖ	2.592.000,00	3.696.225,00
<b>c. Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen</b>		
Umsätze Studiengebühren	19.289.232,44	17.801.699,30
Umsätze Veranstaltungen	1.040.557,27	996.305,60
Umsätze aus Stipendien	945,00	2.331,00
<b>d. Erlöse aus Forschungsleistungen</b>		
Umsätze Forschung	2.297.322,35	1.317.360,71
Umsätze Forschung EU	845.605,23	223.564,36
Umsätze Consulting	97.714,90	84.832,82
<b>e. Sonstige Erlöse und Kostenersätze</b>		
Zuschüsse und Kostenersätze	1.359.966,94	1.728.606,63
<b>Summe Umsatzerlöse</b>	<b>33.334.344,13</b>	<b>29.956.925,42</b>

Erlöse aus Globalzuweisungen des Bundes bzw. des Landes betreffen die Basisfinanzierung der beiden öffentlichen Träger der Donau-Universität Krems.

Die Reduktion der Globalzuweisungen des Landes NÖ im Jahr 2007 gegenüber 2006 entspricht der 1. Zusatzvereinbarung zum Förder- und Kooperationsvertrag vom 30.3.2004.

Die Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen sind periodisiert auf die Leistungserbringungsdauer dargestellt. Das Konto betreffend Erlösberichtigung Studiengebühren wurde im Rechnungsabschluss per 31.12.2007 erstmalig zu den Umsatzerlösen aus Studiengebühren umgliedert; in der Spalte per 31.12.2006 wurde dies analog gehandhabt.

Im Jahr 2007 wurden € 845.605,23 an Umsätzen Forschung in EU Projekten erwirtschaftet. Diese Umsätze sind gemeinsam mit den Bestandsveränderungen, die noch über den 31.12.2007 hinaus laufende Forschungsprojekte betreffen, zu sehen. Insgesamt hat die Forschung der DUK im Jahr 2007 zugenommen.

Sonstige Erlöse und Kostenersätze beinhalten vor allem Erträge aus Zuschüssen des Landes NÖ und anderen Bundeszuschüssen als zeitlich begrenzte Projektförderungen und Zuschüsse für Ersatzbeschaffungen der Erstausrüstung laut §15a Vereinbarung.

Die größte Position betrifft im Jahr 2007 die Erträge aus der Verwendung aus Investitionszuschüssen in der Höhe von insgesamt € 494.103,40.

	<b>31.12.2007</b>	<b>31.12.2006</b>
	<b>EURO</b>	<b>EURO</b>
<b>2. VERÄNDERUNG DES BESTANDS AN NOCH NICHT ABGERECHNETEN LEISTUNGEN AUS AUFTRAGSFORSCHUNG</b>		

<b>Bestandsveränderungen</b>	967.025,64	872.491,11
------------------------------	------------	------------

Durch die Ausweitung der Forschungsprojekte, die per 31.12.2007 noch nicht abgeschlossen waren, sind die Bestandsveränderungen gegenüber 2006 angestiegen.

**3. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE**

<b>a. Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen</b>	27.267,74	1.074,00
<b>b. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen</b>	408.056,64	364.290,70
<b>c. Übrige</b>	1.378.211,75	1.292.406,59
<b>Summe sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>1.813.536,13</b>	<b>1.657.771,29</b>

Übrige Erträge beinhalten Sponsoring, Sportbeiträge, die Wiedererlangung wertberechtigter Forderungen, die Weiterbelastung von Aufwendungen und ähnliches.

<b>Summe Erträge total</b>	<b>36.114.905,90</b>	<b>32.487.187,82</b>
----------------------------	----------------------	----------------------

**4. AUFWENDUNGEN FÜR SACHMITTEL UND SONSTIGE BEZOGENE HERSTELLUNGSLEISTUNGEN**

<b>a. Aufwendungen für Sachmittel</b>	500.497,25	436.942,60
<b>b. Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>		
1. <i>Aufwendungen für externe wiss. Leistungen</i>	1.658.875,93	1.134.048,69
2. <i>Aufwendungen für externe sonst. Leistungen</i>	1.149.327,38	816.984,99
3. <i>Aufwendungen für Leistungen von Kooperationspartnern</i>	6.542.170,29	7.105.733,09
4. <i>Reise- und Fahrtenaufwand</i>	378.950,23	309.973,78
5. <i>Werbe- und Marketingkosten:</i>	1.481.667,63	1.474.552,43
<b>Summe Aufwendungen für Sachmittel und sonstige bezogene Herstellungsleistungen</b>	<b>11.711.488,71</b>	<b>11.278.235,58</b>

Aufwendungen, die in engem, direkten Zusammenhang mit der Hauptleistung der Donau-Universität Krems stehen, universitäre Weiterbildungsleistungen zu generieren, werden in der Gewinn- und Verlustrechnung aus Gründen der Transparenz dem Punkt 4. „Aufwendungen für Sachmittel und sonstige bezogene Herstellungsleistungen“ zugeordnet.

	<b>31.12.2007</b>	<b>31.12.2006</b>
	<b>EURO</b>	<b>EURO</b>
<b>5. PERSONALAUFWAND</b>		
<b>a. Gehälter</b>		
1. Gehälter	11.668.649,89	9.895.749,01
2. Freie Dienstverträge	381.629,49	448.459,04
<b>b. Aufwendungen für externe Lehre</b>	5.287.778,24	4.559.550,70
<b>c. Aufwendungen für Abfertigungen</b>	290.253,76	192.880,29
<b>d. Aufwendungen für Altersversorgung</b>	22.611,47	18.483,35
<b>e. Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben, sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge</b>	2.665.050,04	2.149.046,98
<b>f. Sonstige Sozialaufwendungen</b>	91.805,55	77.912,33
<b>Summe Personalaufwand</b>	<b>20.407.778,44</b>	<b>17.342.081,70</b>

#### Zahl der universitären MitarbeiterInnen

Per 31.12.2007 waren an der Donau-Universität Krems 375 Personen angestellt, das entspricht einem Vollzeitäquivalent (VZÄ) von 273,3. Diese 375 Personen sind: 18 ProfessorInnen, 137 wissenschaftliche MitarbeiterInnen, 106 Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals in den Departments und 114 Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals in den Dienstleistungseinrichtungen inklusive Rektorat.

#### Durchschnittliche Zahl der universitären Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter während des Rechnungsjahres

	nach Köpfen	nach Jahresvollzeitäquivalenten
UniversitätsprofessorInnen	18	14
Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen	128	96
Allgemeines Universitätspersonal	204	150
Summe	350	260

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Universitätsrates machten im Jahr 2007 € 36.671,84 aus.

Die Gehälter und Aufwandsentschädigungen des Rektorats ( für einen Rektor, eine Vizerektorin und einen Vizerektor) betragen 2007 € 391.018,01. Zwei durch den Universitätsrat abberufene Mitglieder des Rektorates erhielten Kündigungsentschädigungen in der Höhe von € 444.386,27



	<b>31.12.2007</b>	<b>31.12.2006</b>
	<b>EURO</b>	<b>EURO</b>
<u>Externe Vortragende</u>		
Um den interdisziplinären Lehrinhalten und dem Praxisbezug besonders Rechnung zu tragen, beschäftigt die Donau-Universität Krems für die einzelnen Lehrveranstaltungen eine Vielzahl von Vortragenden aus dem In- und Ausland. Die Gesamtzahl der Vortragenden belief sich im Jahr 2007 auf 1434 Personen und Gesellschaften		
<b>6. ABSCHREIBUNGEN AUF IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE UND SACHANLAGEN:</b>		
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	906.570,39	794.529,42
Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter	111.455,87	165.205,63
Aperiodische Abschreibung Sachanlagen	0,00	394.389,15
<b>Summe</b>	<b>1.018.026,26</b>	<b>1.354.124,20</b>
<b>7. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN</b>		
<b>a. Steuern (ohne Steuern vom Einkommen und Ertrag)</b>	13.210,09	14.736,65
<b>b. Übrige</b>		
1. <i>Rechts- und Beratungskosten, Kosten Dienstleistungen Dritter</i>	53.192,15	45.596,72
2. <i>Weiterbildung und Einstellung der Mitarbeiter</i>	183.366,16	146.756,90
3. <i>Repräsentation</i>	226.088,04	173.978,71
4. <i>Versicherungen und Bank</i>	149.715,18	107.807,39
5. <i>Instandhaltung durch Dritte</i>	176.905,25	172.166,34
6. <i>Miet- und Pachtaufwand, Leasing</i>	320.862,91	296.051,77
7. <i>Literaturaufwand</i>	293.892,86	124.991,30
8. <i>Büroaufwand, Post und Datenfernübertragungsgebühren</i>	650.266,06	638.430,68
9. <i>Übrige</i>	157.656,98	181.344,25
10. <i>Abschlusspositionen</i>	474.437,75	396.875,51
<b>Summe sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>2.699.593,43</b>	<b>2.298.736,22</b>

Energieaufwendungen, Gebäudeinstandhaltungen, Betriebskosten der Gebäude, sonstige Instandhaltungen des Campus Krems, sowie die Gebäudereinigung werden vom Land Niederösterreich direkt getragen. Das Gebäude wird der Donau Universität Krems in betriebsbereitem Zustand unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Für die Parkplätze und die Räumlichkeiten des Kindergartens zahlt die Donau-Universität Krems Miete und Betriebskosten.

	<b>31.12.2007</b>	<b>31.12.2006</b>
	<b>EURO</b>	<b>EURO</b>
<b>8. ZWISCHENSUMME ZI 1 BIS 7 (BETRIEBSERFOLG)</b>	<b>278.019,06</b>	<b>214.010,12</b>
<b>9. ERTRÄGE AUS FINANZMITTELN UND BETEILIGUNGEN</b>	<b>535.734,25</b>	<b>342.754,64</b>
<b>10. ZWISCHENSUMME ZI 9 (FINANZERFOLG)</b>	<b>535.734,25</b>	<b>342.754,64</b>
<b>11. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN UNIVERSITÄTSTÄTIGKEIT</b>	<b>813.753,31</b>	<b>556.764,76</b>
<b>12. AUSSERORDENTLICHE ERTRÄGE</b>		
A.O. Erträge	1.650,00	2.050,00
<b>13. AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>1.650,00</b>	<b>2.050,00</b>
<b>14. STEUERN VOM EINKOMMEN UND ERTRAG</b>		
Kapitalertragssteuer	58.144,07	25.704,60
<b>15. JAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>757.259,24</b>	<b>533.110,16</b>
<b>16. VERÄNDERUNG DES EIGENKAPITALS</b>	<b>757.259,24</b>	<b>533.110,16</b>
<b>17. AUFLÖSUNG VON UND ZUWEISUNG ZU RÜCKLAGEN</b>		
Auflösung Rücklagen	425.156,76	1.166.714,30
Zuweisung Rücklagen	-1.182.416,00	-1.699.824,46
<b>Summe</b>	<b>-757.259,24</b>	<b>-533.110,16</b>
<b>18. BILANZGEWINN</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Die Deckung der Gesamtaufwendungen 2007 der Donau-Universität Krems durch Drittmittel liegt bei 76 %.

### Angaben und Erläuterungen gemäß § 12 Univ. Rechnungsabschluss VO

Die Forschung befindet sich in den meisten Bereichen der Universität im Aufbau und daher fallen Vorlaufkosten – insbesondere Personalkosten an. Die (Auftrags)Forschung der DUK ist von 2006 auf 2007 stark angestiegen. Der Vergleich der unten angeführten Tabelle mit dem Vorjahr zeigt einen Anstieg der Umsätze Forschung und So. Erträge um 61% und der Bestandsveränderung um 11 % gegenüber 2006.

<b>DUK ges. (gerundet auf ganze Zahlen)</b>		davon	<b>Forschung</b>	
Summe Umsatzerlöse	33.334.344		Umsätze Forschung	3.142.927
			So. Erlöse u. Kostenersätze	44.963
Bestandsveränderung	967.026		Bestandsveränderung	967.026
So. betriebl. Erträge	1.813.536		So. betriebliche Erträge	217.561
<b>Summe Erträge</b>	<b>36.114.906</b>		<b>Summe Erträge</b>	<b>4.372.477</b>
Personalaufwand (exkl. externe Lehre)	14.998.842		Personalaufwand	3.582.456
So. Sachmittel (inkl. externe Lehre)	20.838.045		So. Sachmittel	2.414.593
Betriebserfolg/-verlust	278.019		Betriebserfolg/-verlust	-1.624.572

### Erträge und Aufwendungen aus Lehrgängen und ähnlichen Veranstaltungen 2007 laut § 12 Univ. Rechnungsabschluss VO

Den schwerpunktmäßigen Aktivitäten der Donau-Universität Krems folgend, wurden die Erträge und die direkten Kosten der Lehre und LV(=Lehrveranstaltungen) dargestellt. Mit Lehrveranstaltungen sind Kongresse, Workshops und Seminare getrennt von den universitären Weiterbildungslerngängen dargestellt.

<b>DUK ges.</b>		davon	<b>Lehre</b>	<b>LV</b>
Summe Erträge	<b>36.114.906</b>		Summe Erträge	19.866.056
Summe Aufwand(=Kosten) (inkl. Personal- u Sachkosten)	<b>35.836.887</b>		Summe direkte Kosten (ohne Personalkosten)	12.764.392
Betriebserfolg/-verlust	278.019		Deckungsbeitrag I	7.101.664
				432.019

### Risiken für die Universität und Vorsorgemaßnahmen

Zur Wahrung der universitären Tätigkeit mit der Zielsetzung einen Grossteil der Aufwendungen (dzt. ca. 76%) durch Drittmittel abzudecken, werden nicht nur Chancen wahrgenommen, sondern auch Risiken eingegangen.

Risiko wird als Möglichkeit der positiven und negativen Abweichung von (finanziellen) Zielen und Kennzahlen verstanden.

Im Sinne der kaufmännischen Vorsicht sind für erkennbare Risiken in dieser Bilanz Rückstellungen als finanzielle Vorsorge eingestellt.

Um Risiken abzudecken bestehen zum Bilanzierungszeitpunkt folgende Versicherungen: Betriebshaftpflicht, Versicherung der Einrichtung, Rechtsschutz, Dienstreisekasko, (Leiter)Haftpflicht.

#### Risiken im Finanzbereich

Die Liquiditätssituation zeigt sich stabil positiv. Die Veranlagung von Liquiditätsüberschüssen wird gezielt der Veranlagungsrichtlinie folgend, nicht spekulativ vorgenommen.

Da die DUK vorwiegend im EU Raum ihre Geschäftsbeziehungen hat, besteht ein Währungsrisiko derzeit nur in CAD. Dieses Risiko der Währungsschwankung besteht vorwiegend in einer

zeitlichen Komponente, da die den Einzahlungen der Studiengebühren in CAD Ausgaben in CAD zu einem späteren Zeitpunkt gegenüberstehen.

Marktrisiken Die Donau-Universität Krems begegnet der zunehmenden Konkurrenz am Weiterbildungsmarkt durch ein kundengerechtes, innovatives Angebot. Dies zeigt sich im Umsatzwachstum der universitären Weiterbildungsleistungen.

<b>Ergebnisverwendungsvorschlag für das Geschäftsjahr 1.1. bis 31.12. 2007</b>
--

Das Rektorat der Donau- Universität Krems schlägt vor, den Jahresüberschuss wie folgt zu verwenden:

Jahresüberschuss 2007	757.259,24
Auflösung Rücklagen	425.156,76
Zuweisung zu Rücklagen	<b>-1.182.416,00</b>
Bilanzgewinn	<b>0,00</b>

Die Umsätze aus Studiengebühren stiegen gegenüber dem Vorjahr um 8,3 % (absolut um € 1,5 Mio.) an. Während die Erlöse aufgrund von Globalzuweisungen des Landes NÖ auf € 2,6 Mio. sanken, stiegen jene des Bundes auf € 5,8 Mio. an.

Unterschrift des Rektorats

ab 1.9.2007



Univ. Prof. Dr. Heinrich Kern

Krems, am 17.4.08



Univ.Prof. Dr. Ada Pellert

Krems, am 17.4.08

ab 18.12.2007



Univ. Prof. Dr. Jürgen Willer

Krems, am 17.4.08

ab 18.12.2007



Univ.Prof. Dr. Hanna Risku

Krems, am 17.4.08

## Anlagenpiegel

per 31.12.2007

	in EUR										Jahres *) Abschreibung
	Anschaffungskosten/Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibung	Buchwert		06/12/31	07/12/31	
	06/12/31	Zugang	Abgang	Umbuchung	07/12/31		07/12/31	06/12/31			
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>											
<b>I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE</b>											
1. KONZSSION UND ÄHNLICHE RECHTE, VORTEILE SOWIE DARAUS ABGELEITETE LIZENZEN (entgeltlich erworben)											
1200 Datenverarbeitungsprogramme	473.150,28	201.678,03	2.976,00		671.852,31	471.984,51	199.867,80	89.520,24	91.330,46		
1202 Datenverarbeitungsprogramme igE 20%	60.379,00	606,00	0,00		60.985,00	54.762,83	6.222,17	16.545,99	10.929,82		
1500 Produktentwicklung MBA	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
3400 Datenverarbeitungsprogr. GWG	0,00	25.604,86	25.604,86		0,00	0,00	0,00	0,00	25.604,86		
3402 Datenverarbeitungsprogr. GWG igE 20%	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
3403 Datenverarbeitungsprogr. GWG Rev.Ch. 20%	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
<b>Summe IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE</b>	<b>533.529,28</b>	<b>227.888,89</b>	<b>28.580,86</b>		<b>732.837,31</b>	<b>526.747,34</b>	<b>206.089,97</b>	<b>106.066,23</b>	<b>127.865,14</b>		
<b>II. SACHANLAGEN</b>											
1. TECHNISCHE ANLAGEN UND MASCHINEN											
2000 Laboreinrichtung (wiss.App.)	1.816.121,83	52.013,99	11.358,41		1.856.777,41	595.282,11	1.261.495,30	1.389.442,82	174.341,56		
2001 Laboreinrichtung (wiss.App.) igE 20%	77.731,54	6.585,60	0,00		84.317,14	25.896,79	58.420,35	59.937,15	8.102,40		
2200 EDV Anlagen (Hardware)	2.135.430,03	177.804,04	113.504,03		2.199.730,04	1.659.397,56	540.332,48	695.466,82	326.997,98		
2202 EDV Anlagen (Hardware) igE 20 %	161.378,88	3.360,00	0,00		164.738,88	160.329,09	4.409,79	3.327,51	2.277,72		
2300 Audiovisuelle Einrichtungsggeg.	663.703,85	25.962,91	80.153,28		609.513,48	535.099,92	74.413,56	159.984,20	111.416,87		
2302 Audiovisuelle Einrichtungsggeg. 20 %	3.118,80	0,00	0,00		3.118,80	2.599,00	519,80	1.559,40	1.039,60		
3200 EDV Anlagen Hardware GWG	0,00	36.952,77	36.952,77		0,00	0,00	0,00	0,00	36.952,77		
3202 EDV Anlagen Hardw. igE 20 %	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
3210 Audiovis.Einrichtgeg. GWG	0,00	6.591,75	6.591,75		0,00	0,00	0,00	0,00	6.591,75		
<b>Summe</b>	<b>4.857.484,93</b>	<b>309.271,06</b>	<b>248.560,24</b>		<b>4.918.195,75</b>	<b>2.978.604,47</b>	<b>1.939.591,28</b>	<b>2.309.717,90</b>	<b>667.720,65</b>		
2. WISSENSCHAFTLICHE LITERATUR UND ANDERE WISSENSCHAFTLICHE DATENTRÄGER											
7000 Festwert wissenschaftl. Literatur	664.327,35	0,00	0,00		664.327,35	0,00	664.327,35	664.327,35	0,00		
<b>Summe</b>	<b>664.327,35</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>		<b>664.327,35</b>	<b>0,00</b>	<b>664.327,35</b>	<b>664.327,35</b>	<b>0,00</b>		
3. SAMMLUNGEN											
7100 Schaukal Bibliothek	75.000,00	0,00	0,00		75.000,00	0,00	75.000,00	75.000,00	0,00		
<b>Summe</b>	<b>75.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>		<b>75.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>75.000,00</b>	<b>0,00</b>		

# Anlagenpiegel

in EUR	Anschaffungskosten/Herstellungskosten						Kumulierte		Buchwert		Jahres *)
	06/12/31		07/12/31		Abschreibung		Abschreibung		Abschreibung		
	Zugang	Abgang	Umbuchung	07/12/31	07/12/31	07/12/31	06/12/31	06/12/31	06/12/31	Abschreibung	
<b>4. ANDERE ANLAGEN; BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG</b>											
2100 Büroeinrichtung (Regale etc.)	1.342.707,99	25.854,08	11.769,29	1.356.792,78	919.109,71	437.683,07	536.748,92	124.889,43			
2102 Büroeinrichtung igE 20%	30.495,60	0,00	2.010,00	28.485,60	27.731,20	754,40	3.945,63	3.191,13			
2400 Sonstige Einrichtungsgegenst.	216.143,28	170,00	4.075,20	212.238,08	170.987,09	41.250,99	74.970,55	33.483,25			
2402 Sonst. Einricht.gegenst.20% igE	8.695,20	0,00	0,00	8.695,20	8.695,19	0,01	2.173,80	2.173,79			
2500 Sonst. Einrichtungen Veranst.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
2600 Adaptierung Kantine	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
2700 Fahrzeuge	66.355,98	60.936,87	46.375,98	80.916,87	23.652,05	57.264,82	34.347,65	16.396,38			
3000 Laborausstattung GWG	0,00	1.557,03	1.557,03	0,00	0,00	0,00	0,00	1.557,03			
3002 Laborausstattung GWG 20%igE	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
3100 Büroausstattung GWG	0,00	37.941,20	37.941,20	0,00	0,00	0,00	0,00	37.941,20			
3102 Büroausstattung GWG igE 20%EWSt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
3300 Sonstige Einrichtgeg. GWG	0,00	2.808,26	2.808,26	0,00	0,00	0,00	0,00	2.808,26			
3600 Adaptierung Kantine GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
<b>Summe</b>	<b>1.664.398,05</b>	<b>129.267,44</b>	<b>106.536,96</b>	<b>1.687.128,53</b>	<b>1.150.175,24</b>	<b>536.953,29</b>	<b>652.186,55</b>	<b>222.440,47</b>			
<b>Summe SACHANLAGEN</b>	<b>7.261.210,33</b>	<b>438.538,50</b>	<b>355.097,20</b>	<b>7.344.651,63</b>	<b>4.128.779,71</b>	<b>3.215.871,92</b>	<b>3.701.231,80</b>	<b>890.161,12</b>			
<b>III. FINANZANLAGEN</b>											
<b>1. BETEILIGUNGEN</b>											
6000 Beteiligung an verb. Unt.	32.966,82	0,00	0,00	32.966,82	6.349,99	26.616,83	26.616,83	0,00			
<b>Summe</b>	<b>32.966,82</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>32.966,82</b>	<b>6.349,99</b>	<b>26.616,83</b>	<b>26.616,83</b>	<b>0,00</b>			
<b>2. AUSLEIHUNGEN AN RECHTSTRÄGER, MIT DENEN EIN BETEILIGUNGSVERHÄLTNIS BESTEHT</b>											
6200 Ausleih.a.Rechtsträger Cell Danube	2.264.300,00	0,00	0,00	2.264.300,00	0,00	2.264.300,00	2.264.300,00	0,00			
<b>Summe</b>	<b>2.264.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.264.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.264.300,00</b>	<b>2.264.300,00</b>	<b>0,00</b>			
<b>3. WERTPAPIERE (WERTRECHTE) DES ANLAGEVERMÖGENS</b>											
6100 Wertpapiere des Anlagevermögens	508.709,83	0,00	0,00	508.709,83	0,00	508.709,83	508.709,83	0,00			
<b>Summe</b>	<b>508.709,83</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>508.709,83</b>	<b>0,00</b>	<b>508.709,83</b>	<b>508.709,83</b>	<b>0,00</b>			
<b>Summe FINANZANLAGEN</b>	<b>2.805.976,65</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.805.976,65</b>	<b>6.349,99</b>	<b>2.799.626,66</b>	<b>2.799.626,66</b>	<b>0,00</b>			
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>10.600.716,26</b>	<b>666.427,39</b>	<b>383.678,06</b>	<b>10.883.465,59</b>	<b>4.661.877,04</b>	<b>6.221.588,55</b>	<b>6.606.924,69</b>	<b>1.018.026,26</b>			

Anm.: Aufgrund von Rundungen kann es zu Differenzen kommen.